

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

**RS OGH 1962/1/31 6Ob487/61,
5Ob85/73, 5Ob130/73, 5Ob10/77,
1Ob504/79**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 31.01.1962

Norm

ABGB §1435

JN §1 DVj1

MG §12 Abs3 C

MG §24 Abs1

MG §35

Rechtssatz

Der Anspruch auf Rückzahlung irrtümlich zu viel bezahlter Mietzinse und sonstiger Leistungen an den Vermieter ist im Rechtsweg geltend zu machen, und hat eine vorhergehenden Antrag nach § 12 Abs 3 MG nicht zur Voraussetzung. Eine Unterbrechung des Streitverfahrens ist seit der Mietengesetznovelle 1955 nicht mehr zulässig.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 487/61

Entscheidungstext OGH 31.01.1962 6 Ob 487/61

Veröff: EvBl 1962/228 S 265 = ImmZ 1962,204 = MietSlg 9560/7

- 5 Ob 85/73

Entscheidungstext OGH 06.06.1973 5 Ob 85/73

nur: Der Anspruch auf Rückzahlung zu viel bezahlter Mietzinse ist im Rechtsweg geltend zu machen, und hat eine vorhergehenden Antrag nach § 12 Abs 3 MG nicht zur Voraussetzung. Eine Unterbrechung des Streitverfahrens ist seit der Mietengesetznovelle 1955 nicht mehr zulässig. (T1) Veröff: ImmZ 1973,254 = EvBl 1973/318 S 660

- 5 Ob 130/73

Entscheidungstext OGH 12.09.1973 5 Ob 130/73

nur T1; Veröff: ImmZ 1973,317

- 5 Ob 10/77

Entscheidungstext OGH 10.05.1977 5 Ob 10/77

Auch; Beisatz: Das Rückforderungsrecht des Mieters hängt nicht von einer vorher erwirkten Entscheidung nach § 12 Abs 4 MG ab. (T2) Veröff: ImmZ 1978,37 = SZ 50/68 = EvBl 1978/53 S 155

- 1 Ob 504/79

Entscheidungstext OGH 19.01.1979 1 Ob 504/79

nur: Der Anspruch auf Rückzahlung irrtümlich zu viel bezahlter Mietzinse und sonstiger Leistungen an den Vermieter ist im Rechtsweg geltend zu machen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1962:RS0034018

Zuletzt aktualisiert am

02.10.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at